



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN

Studien-VoR-Phase Elektrotechnik und Informationstechnik

Verordnung des Rektorats über das Verfahren zur Eignungsüberprüfung für die Zulassung zum Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik

(online 06.06.2019)

Beschluss des Rektorates vom 04.06.2019
nach Stellungnahme des Senates vom 28.05.2019

Verlautbarung im Mitteilungsblatt Nr. 18/2019 vom 06.06.2019 (Ifd. Nr.180)

GZ: 30002.51/013/2019





Präambel	1
1 Ablauf der Studien-VoR-Phase	1
1.1 Online Befragung zur geplanten Studienwahl	1
1.2 Feedback zum Wissensstand	1
2 Alternative Abwicklung bei Behinderung	2
3 Termine und Fristen	2

PRÄAMBEL

Ab dem Wintersemester 2019 ist für das Bachelorstudium *Elektrotechnik und Informationstechnik* entsprechend der Verordnung des Rektorats über das Verfahren zur Eignungsüberprüfung für die Zulassung zu den Bachelorstudien, für die an der TU Wien keine besonderen Zugangsregelungen bestehen, gemäß § 63 Abs. 1 Z 6 UG eine Studien-Vorbereitungs- und Reflexionsphase (Studieneignungsüberprüfung) zu durchlaufen, bevor die Zulassung zum Bachelorstudium erfolgen kann. Durch die in dieser Verordnung festgelegten Maßnahmen soll ein umfassender Eindruck über die spezifischen Anforderungen des gewählten Bachelorstudiums vermittelt werden. Die Studien-Vorbereitungs- und Reflexionsphase (abgek. Studien-VoR-Phase) soll durch die erfolgte Selbstreflexion den Studienwerber_innen als Hilfestellung bei der Entscheidung für das Studium dienen.

Diese Studien-VoR-Phase für das Bachelorstudium *Elektrotechnik und Informationstechnik* ist in 2 Schritte unterteilt: (1) *Online Befragung zur geplanten Studienwahl* und (2) *Feedback zum Wissensstand*.

Die administrative Abwicklung der Studien-VoR-Phase erfolgt elektronisch, der Status für die Erfüllung kann von der Studienabteilung im Rahmen der Zulassung eingesehen werden.

1 ABLAUF DER STUDIEN-VOR-PHASE

1.1 ONLINE BEFRAGUNG ZUR GEPLANTEN STUDIENWAHL

Die Online Befragung dient der Selbsteinschätzung der Studienwerber_innen bezüglich der Motivation zur Studienwahl für das Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik. Es soll zu einer vertieften Beschäftigung mit den Anforderungen und Rahmenbedingungen des Studiums und der Reflexion der eigenen Interessen führen.

Das Ergebnis der Online Befragung ist anonym und geht nicht weiter in das Verfahren zur Studieneignungsüberprüfung ein.

1.2 FEEDBACK ZUM WISSENSSTAND

Im Unterschied zur Online Befragung erhalten die Studienwerber_innen anhand von fachspezifischen Tests Informationen zu ihrem Wissensstand in ausgewählten Fachgebieten, die relevant für das Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik sind.

Für das Bachelorstudien Elektrotechnik und Informationstechnik werden mehrere Wissensgebiete abgefragt, nämlich Grundlagen der Mathematik, Grundlagen der Technik und Naturwissenschaften, Schätzaufgaben, und Logisches Denken. Zum Teil basieren diese auf Aufgaben, die im Rahmen des

AKMATH entwickelt wurden. Dieser Kenntnistest liefert Feedback zu relevanten Themen und ist an die speziellen Bedürfnisse des Bachelorstudiums Elektrotechnik und Informationstechnik angepasst.

2 ALTERNATIVE ABWICKLUNG BEI BEHINDERUNG

Im Falle einer nachweislichen Behinderung (z.B. hochgradig sehbehindert) kann ein begründeter Antrag auf eine alternative Abwicklung der Studien-VoR-Phase an das studienrechtliche Organ gestellt werden.

3 TERMINE UND FRISTEN

Die Online Befragung und der Feedback zum Wissensstand sind durchgehend online verfügbar. Wir empfehlen trotzdem diese Verfahrensschritte so bald wie möglich zu absolvieren.